

Ethik - Klasse 8 - schwer

Thema: Versprechen unter falschen Voraussetzungen | Arbeitszeit: ca. 45 Minuten | Kompetenzen: Prinzipien anwenden, Folgen abwägen und Einwände prüfen

Komplexer Fall

Ein Schüler verspricht, einen Vorfall geheim zu halten. Danach erfährt er, dass eine unschuldige Person dafür bestraft werden soll.

Aufgaben

1. Bestimme die betroffenen Werte, Rechte oder Pflichten.

2. Formuliere den zentralen Konflikt möglichst genau.

3. Vergleiche zwei Handlungsoptionen nach Folgen und Fairness.

4. Triff ein begründetes Urteil und nenne eine Schutzmaßnahme.

5. Formuliere den stärksten Einwand gegen dein Urteil und eine Antwort darauf.

Vollständige Lösungen

Ethik - Klasse 8 - Versprechen unter falschen Voraussetzungen

1. Versprechen, Gerechtigkeit und Schadensvermeidung.
2. Verlässlichkeit steht gegen Schutz einer unschuldigen Person.
3. Schweigen hält das Wort, macht aber die falsche Bestrafung möglich.
4. Zuerst den Verursacher zur Offenlegung bewegen; sonst selbst sachlich die nötigen Informationen melden.
5. Einwand: Versprechen gelten unbedingt. Antwort: Ein Versprechen bindet nicht zur Mitwirkung an schwerem Unrecht.

Kontrolle: Ein starkes Urteil nennt Prinzipien, Folgen, Grenzen, Schutzmaßnahmen und beantwortet einen ernsthaften Einwand.



Lösung online

QR-Code scannen:

<https://uebungsblaetter.sekundarschule-ausleben.de/loesungen/ethik/ethik-k8-070-schwer.html>